



Das Siegerteam der MSG Brietlingen/Erbstorf. Foto: Borchers

MEISTERTITEL FÜR C-JUNIORINNEN DER MSG BRIETLINGEN/ERBSTORF

MSG Brietlingen/Erbstorf hat im Barsinghäuser August-Wenzel-Stadion die 20. AOK-Niedersachsenmeisterschaft der C-Juniorinnen gewonnen. Im Finale setzte sich die Mannschaft um Spielführerin Sara Kutics verdient mit 2:1 (1:0) gegen den FC Eintracht Northeim durch. Die SG TiMoNo gewann das kleine Finale mit 6:1 gegen die SG Bemerode/Kirchrode.

Weronika Kozłowska hatte das bis dahin überlegene Team aus Brietlingen/Erbstorf im Finale in der 18. Minute in Führung gebracht. Und die Auswahl von Trainer Roman Kalex hatte auch in der Folgezeit mehr Spielanteile und Torchancen. Nach dem Wechsel erhöhte Naima Rose Haensch auf 2:0 (42.) und hatte unmittelbar danach sogar das 3:0 auf dem Fuß, scheiterte aber am Pfosten des Northeimer Gehäuses. Als Finnya Mende in der 54. Minute der Anschlusstreffer für die Northeimerinnen gelang, fanden diese besser in die Begegnung, konnten dem Spiel aber keine Wende mehr geben. So durften bei der Siegerehrung durch Rolf Fimmen, Mitglied im Verbandsausschuss für Frauen- und Mädchenfußball, die MSG-Spielerinnen den Siegerpokal in Empfang nehmen.

Als „hart erkämpft“ bezeichnete Roman Kalex den Sieg seiner Mädels, sah ihn aber aufgrund der Mehrzahl an Torchancen auch als verdient an. Der MSG-Trainer bescheinigte seinem Team große Willensstärke, zollte aber auch dem Gegner viel Lob: „Northeim war der beste Gegner, gegen den wir in dieser Saison gespielt haben.“

Der neue Niedersachsenmeister hat sich für die Norddeutsche Meisterschaft qualifiziert und empfängt in der Vorrunde am Samstag, 18. Juni, um 16 Uhr den Hamburger SV, während das zweite Vorrundenspiel die Meister aus Schleswig-Holstein und Bremen bestreiten. Das Endspiel der beiden Sieger der Vorrundenspiele wird am Samstag, 25. Juni, um 16 Uhr beim Gewinner der Begegnung Niedersachsen/Hamburg ausgetragen.

Die Statistik der AOK-Niedersachsenmeisterschaft

Halbfinale

SG TiMoNo – FC Eintracht Northeim 1:3 (0:0)

Tore: 0:1 (44.) Kossonou, 0:2 (52.) Meyer Gonzales, 0:3 (54.) Hildebrandt, 1:3 (64.) Yapo

Schiedsrichterin: Celina Dettmering (Hannover); Assistentinnen: Tirza Mach (Hannover), Sina Kühn (Hannover)

SG Bemerode/Kirchrode – MSG Brietlingen/Erbstorf 0:8 (0:2)

Tore: 0:1 (13.) Haensch, 0:2 (22.) Stöber, 0:3 (37.) Stöber, 0:4 (40.) Kozłowska, 0:5 (41.) Kozłowska, 0:6 (54.) Kozłowska, 0:7 (56.) Simonsen, 0:8 (70.) Stöber

Schiedsrichterin: Denise Hartmann (Wennigsen); Assistenten: Hendrik Berger (Hannover), Denis Mesic (Hannover)

Spiel um Platz 3

SG TiMoNo – SG Bemerode/Kirchrode 6:1 (3:0)

Tore: 1:0 (9.) Fokken, 2:0 (10.) Riemer, 3:0 (14.) Heidergott, 4:0 (43.) Yapo, 5:0 (45.) Heidergott, 6:0 (55.) Fuß, 6:1 (67.) Frodl

Schiedsrichterin: Denise Hartmann (Wennigsen); Assistenten: Agim Shala (Hannover), Rene-Nabi Aslam (Seelze)

Finale

Northeim

FC Eintracht Northeim – MSG Brietlingen/Erbstorf 1:2 (0:1)

Tore: 0:1 (18.) Kozłowska, 0:2 (42.) Haensch, 1:2 (54.) F. Mende

Schiedsrichterin: Kristin Schwörer (Hannover); Assistenten: Celina Dettmering (Hannover), Sebastian Schwörer (Hannover)

Die Aufgebote

MSG Brietlingen/Erbstorf: Fabienne Wiechel, Svea Rieke Warncke, Celine Ahrens, Eva Pia Simonsen, Luise Kiesewetter, Naima Rose Haensch, Sara Kutics, Weronika Kozłowska, Pauline Krüger, Nina Nagel, Florentine Böller, Sontje Marie Lürßen, Nele Stöber, Samantha Elaine Dagmar Sybille Schlicht, Hannah-Lena Lübke, Lea Obrecht, Ilayda Cagdas. Trainer: Roman Kalex

FC Eintracht Northeim: Hanna Cohrs, Faye Marleen Pannhausen, Alexandra Kress, Josephine Knoll, Sue Klapproth, Lotta Freitag, Finnja Mende, Lennja Mende, Aliyah Harb, Nia Hildebrandt, Luna Meyer Gonzales, Erdisa Dani, Leana Palinkas, Emma Alder, Christelle Blanche Kossonou, Jenny Kahmann. Trainer: Volker Röhrs

SG TiMoNo: Julia Schwarz, Lea Meyer, Ylva Fuß, Ida Bertram, Samina Demaj, Teelke Welzel, Laura Frieda Kieslich, Finja Fokken, Soumia Naomi Anabella Yapo, Tomke Heidergott, Luisa Buss, Zoe Kirchhoff, Amelie Meyer, Jasmin Riemer, Kea Jobus. Trainer: Enno Heidergott

SG Bemerode/Kirchrode: Lea Angelina Nolde, Aurelia Kerling, Greta Pahlke, Sophie Knefel, Jasmin Harenberg, Mira Cifci, Marlene Meyer, Yolanda Awuah, Amna Ali, Amalia Siamou, Marie Sophie Martin, Carina Frodl, Dilber Hussein. Trainer: Juan Carlos Blanco Urbano

Autor / Quelle: bo

